

# Edition Patrick Frey

## Pressemitteilung

Klaudia Schifferle

*152 Paperdolls*



Kleider aus Mauerwerk, Schminkepinsel-Füsse, Hunde- oder Vogelköpfe, monströse Augen und Hände, Doughnut-Lippen, Schwimmflossen und Accessoires aus Tanklastern oder Muffins. Klaudia Schifferle schuf ihre *Paperdolls* aus Material, das sie aus Journalen und Illustrierten ausschnitt und auf DIN-A4-Bögen neu zusammenfügte. Farbig sind die Collagen und frech; manchmal niedlich, häufig maliziös. Entstanden zwischen 2011 und 2016 wurden einige der Bilder auch detailgenau in Öl abgemalt.

Durch das Kreieren der Figuren aus gefundenen Bildelementen bekommen die *Paperdolls* gleich einen doppelten Wert. Sie erzählen von unserer Zeit mit ihren Dingen und öffnen gleichzeitig unsere Wahrnehmung, erinnern Gefühle und Augenblicke.

Anziehpuppen aus Papier gab es schon in altchinesischen Begräbnisriten und als katashiro-Figuren in japanischen Heilritualen. In Europa avancierten die Papierfiguren zum Ausschneiden für modeinteressierte Damen der Bourgeoisie zu einem beliebten und preiswerten Zeitvertreib für Kinder und in den USA nach der Great Depression erlebten die Paper Dolls ihr goldenes Zeitalter.

Als aussagekräftige Zeugen für Zeitgeschehen und Lebenswirklichkeit sind sie für zeitgenössische Kunstschaffende ein wichtiges Ausdrucksmittel geworden. Der starke Realitätsbezug der *Paperdolls* spiegelt sich auch in der Collage-Technik, die eng mit der Entstehung der künstlerischen Moderne verknüpft ist. Klaudia Schifferles *Paperdolls* sind Ausschnitte kleiner Teile der Gegenwart, im Vorübergehen verdichtet und in neuer Zusammensetzung in Erinnerung geblieben.

Klaudia Schifferle (\*1955 in Zürich) ist freischaffende Künstlerin und Mitbegründerin der Frauenband Kleenex/Liliput. Sie stellte an der *documenta 7* (1982) in Kassel aus und ist in zahlreichen privaten wie öffentlichen Sammlungen vertreten. Nach längeren Stationen in Mailand und im Tessin lebt und arbeitet sie nun wieder in Zürich, wo ihr 2012 der Kunstpreis der Stadt Zürich verliehen wurde.

# Edition Patrick Frey

## Pressemitteilung

Klaudia Schifferle  
*152 Paperdolls*

N° 266

Gestaltung: Trix Wetter

Broschiert

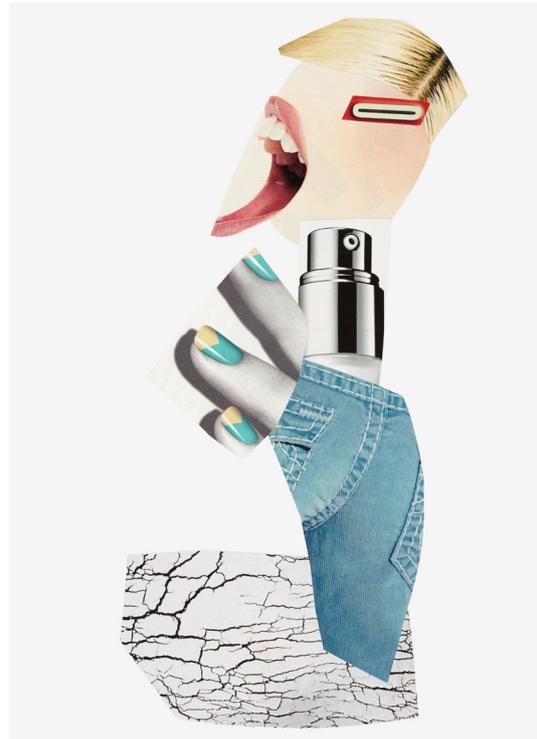
160 Seiten

152 Abbildungen

30 × 22 cm

ISBN 978-3-906803-66-1

CHF 52 / EUR 52



Für weitere Informationen bezüglich Rezensionsexemplaren, digitalen Pressebildern, Bild- und Textrechten wenden Sie sich bitte direkt an:  
Gloria Wismer, Edition Patrick Frey.

T +41 (0)44 381 51 02 E wismer@editionpatrickfrey.ch